

# Selbst gestalten, stöbern, schauen und kaufen

Lindlarer Kunsthandwerkermarkt war wieder zwei Tage lang ein Publikumsmagnet

LINDLAR. Der siebenjährige Maximilian und seine jüngere Schwester Naja stechen geduldig mit einer Nadel in den Filz. „Ich mache einen blauen Wichtel“, erklärt Naja stolz. „Ich einen roten“, fügt ihr großer Bruder hinzu. Ob sie ihre selbst gebastelten Wichtel zu Weihnachtskarten verschicken wollen, bleibt allerdings noch ein Geheimnis. „Erst mal gucken, wie die werden“, sagen die Geschwister fröhlich. Während die Kinder am Filzstand von Cornelia Lauwert beschäftigt sind, schaut sich ihre Mutter Christiane Riese an den anderen Ständen des Kunsthandwerkermarktes um. „Wir sind schon zum dritten Mal hier und meine Kinder haben einen richtigen Narren an diesem Markt gefressen. Sobald sie die Schilder an den Straßen hängen sehen, können sie es kaum noch abwarten“, erzählt sie lachend. Einen Stand weiter stellt



Zwei Tage war die Vostbruchhalle ein Magnet für Interessierte des Kunsthandwerks. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, erste Weihnachtsgeschenke zu erwerben. (Foto: Strombach)

sich Reg Langenscheidt aus Bönsahl ein wohlriechendes Duftkissen zusammen. „Bis jetzt habe ich Hopfen, Lavendel und Waldmeister hinein getan. Mein Kissen wird ein Geschenk an mich selbst“, sagt der Sauerländer, während die Heilpraktikerin Sonja Börner ihm erklärt, welche Wirkung die Kräuter in seinem Kissen haben. Der 47. Kunsthandwerkermarkt in Lindlar ist unüberschaubar ein Erfolg. Hunderte Besucher sind in die Lindlarer Vostbruchhalle gekommen, um zu schauen, zu schlendern und zu stöbern. 93 Künstler haben selbst gefertigte und einzigartige Waren während des Wochenendes präsentiert.

Organisiert wurde die Veranstaltung von Petra und Michael Hensel. „Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Besucher kommen“, sagt Petra Hensel. Glitzernde Ketten, Ringe und

Armbänder, ausgefallene Kleidung, duftende Kerzen, geblickte Zierdoeken, handgefertigte Besen und Bürsten oder appetitlicher Käse – all diese Waren locken die begeisterten Besucher an die verschiedenen Stände. Am Stand von Marion und Walter Panne aus Halver gibt es passend zum Halloween-Wochenende etwas Gruseliges: Hexenblut und Krötenpucke – selbst gemachte Eierliköre mit Amarena- und Pfefferminzgeschmack. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Verkauf. Besonders die Variante mit Amaretto-Geschmack wird heute viel verkauft“, verrät Walter Panne. Irene Becker ist aus Hückeswagen gekommen und kann sich bei der großen Auswahl kaum entscheiden, was sie kaufen soll. „Mir gefallen so viele Sachen, dass ich mir gut überlegen muss, was ich tatsächlich kaufe. Wirklich ein toller Markt.“ (tho)

## Hexenblut und „Krötenpucke“

Die beiden sind zusammengekauft, geben von einem Kunsthandwerkermarkt ein Foto ab.

Fest 40 Kunsthandwerkermarkt war wieder zwei Tage lang ein Publikumsmagnet.

### VOM FRIEDLICHEN

Lindlarer Markt Der Markt war wieder ein Publikumsmagnet. Auf dem Markt sind die ersten Kinder auf die Straße gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen.

Das 11-jährige Mädchen wurde heute von einem Kunsthandwerkermarkt ein Foto ab. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen.

Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen.



Wer seinen Körper statt mit Kalorien lieber mit einem heißen Bad verwöhnt, stand einen Gang weiter, um sich ein Stück vom großen Brocken handgemachter „Weihnachtsseife“ zu gönnen. Oder doch lieber die Brombeer-Kirsch-Seife? Damit könnte man schließlich auch Ostern noch in die Wanne.

Viele nutzen die Gelegenheit, schon jetzt die ersten Weihnachtsgeschenke einzukaufen oder sich einfach selbst zu beschenken: Porzellan, Keramik und Stoffe für den Tisch, Schmuck aus Holz, Glas oder Lavagestein für den Hals, Gemälde und Fotografien für den Mantel. Harzen, Klüppeln und Kerzen für die Weihnachtsstimmungsbelebung. Das große Acker-Krötenpucke die für den Markt.

Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen.

Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen.

Die Kinder sind auf dem Markt gekommen. Der Markt war ein Publikumsmagnet. Die Kinder sind auf dem Markt gekommen.